

Jahres - der Kasse der Deutschen

Einnahme.					
Eingegangene Eintrittsgelder.		Thlr.	Sg. Pf.	Thlr.	Sg. Pf.
123	einheimische Mitglieder à 1 Thlr.	123	—
Eingegangene Beiträge.					
Einheimische Mitglieder.					
1	Mitglied ein für alle Male	100	—	—	—
117	Mitglieder à 3 Thlr. pro I. Semester 1868	351	—	—	—
115	„ à 3 „ „ II. „ 1868	345	—	—	—
1	Mitglied, vide sub Ausgaben, sandte doppelt	3	—	799	—
Auswärtige Mitglieder.					
92	Mitglieder à 1½ Thlr. pro I. Semester 1868	138	—	—	—
125	„ à 1½ „ „ II. „ 1868	187	15	—	—
11	„ à 1½ „ „ I. „ 1869	16	15	—	—
1	Mitglied à conto „ I. „ 1869	—	11	6	—
2	Mitglieder à 1½ „ „ II. „ 1869	3	—	—	—
1	Mitglied à 1½ „ „ I. „ 1870	115	—	346	26 6
Theilnehmer.					
4	Mitglieder à 2 Thlr. pro I. Semester 1868	8	—	—	—
5	„ à 2 „ „ II. „ 1868	10	—	18	—
Eingegangene Zinsen.					
5 pCt.	Zinsen von 400 Thlrn. vom 1. März bis 25. No- vember 1868 — 265 Tage	14	21	8	—
5 pCt.	Zinsen von 200 Thlrn. vom 1. Mai bis 25. No- vember 1868 — 205 Tage	5	20	10	20 12 6
				1307	9 —
Am 12. December 1868 Kassen-Bestand				554	27 3
Ausser diesem Kassen-Bestand in baar von		554	27	3	—
besitzt die Gesellschaft noch oben erwähnte Effecten, nämlich:					
500 Thlr. Preuss. Staats-Anleihe de 1867.					
Dagegen schuldet dieselbe:					
490 Thlr. 14 Sgr. an Ferd. Dümmler's Verlags- buchhandlung.					

Abschluss

chemischen Gesellschaft pro 1868.

Ausgabe.		Thlr.	Sg.	Pf.	Thlr.	Sg.	Pf.
Für Druck, Holzschnitt etc.							
an die Academische Buchhandlung		34	22	9			
„ Buchdrucker Hickethier		17	20	—			
„ Buchdrucker Gebr. Grunert		4	10	—			
„ Buchdrucker C. Feister		2	20	—			
„ Xylograph Müller		1	10	—	60	22	9
Für Utensilien:							
an den Tischlermeister Hesse					38	—	—
Für die Bibliothek:							
an A. Selle für Lehrbücher					1	20	—
Für Effecten:							
an Kahle & Henckel für 500 Thlr. 1867er Anleihe					481	7	6
Beitrag zurückgesandt							
an 1 Mitglied, weil doppelt gesandt					3	—	—
Für diverse Unkosten:							
an Barnick für Beaufsichtigung der Bibliothek		15	—	—			
„ Ed. Loewenthal für diverse Papiere und Contobücher		34	5	—			
„ Jul. Rosenthal für Deckel und 1 Contobuch		7	12	6			
„ Carl Fraenkel für Contobücher		6	23	6			
„ A. Liebmann für Stempel		5	5	—			
„ Ed. Zipfel, Tischlermeister, für 1 Kasten zum Ballotiren		3	—	—			
„ C. Alst, Drechsler, für 100 Stück Kugeln		1	—	—			
„ J. C. Schmiedel für Leihen von Stühlen etc.		15	15	—			
„ Ed. Kahle für Schreibgebühren		30	—	—			
„ Gust. Frohnhöfer für 1 Cassette		2	5	—			
für Insertionen		1	2	—			
„ diverse Porti und Freimarken		42	11	2			
„ „ Couverts, Papiere etc.		2	2	4			
„ Remuneration an den Diener des Gewerbe-Museums		2	—	—	167	21	6
Kassenbestand am 12. December 1868					554	27	3
					1307	9	—